

Momira

Saubere Idee

Verstaubte und verdreckte Modelle gehören für jeden Sammler zu den Horrorszenarien. Eine Modellautoreinigungsanlage schafft Abhilfe.



Der Mann von Momira, Hans Müller, hat die Modellautoreinigungsanlage zu einer sauberen Sache gemacht: „Ich wollte von Anfang an ein ausgereiftes Produkt. Dank unseres Investors Michael Rupin haben wir jetzt eine formschöne Box und eine perfekt funktionierende Anlage entwickelt, die eines der größten Probleme der Sammler löst.“ Letztendlich haben sich die Bad Reichenhaller für eine Technik und ein Material entschieden, das in der Industrie bereits angewendet wird.

Das Ganze funktioniert denkbar einfach: Einfach die beiden Laschen an der

Stirnseite der Box der Reinigungsanlage öffnen und das Modell vorsichtig durch die Box schieben. Dabei nehmen die weißen Fasern in der Kiste Schmutz und Staub auf, und zwar bis ins Interieur der Verkleinerungen hinein. Momira liefert diese Boxen passend für die Maßstäbe 1:87, 1:43, 1:24 und 1:18.

Allerdings ist beim „Waschvorgang“ etwas Feinmotorik gefragt. Deshalb besser zunächst mit robusteren 1:18-Modellen wie von Bburago oder Maisto trainieren und sich dann vorsichtig an die Top-Klasse von CMC herantasten. Auch Formel-1-Renner

**Vorne schmutzig
rein, hinten sauber
raus. Die Modellau-
toreinigungsanlage
von Momira macht's
möglich. Männer
freuen sich beson-
ders über die Luxus-
version (oben)**

sind wegen ihrer komplexen Formen nicht ganz so einfach durchzuschieben. Dennoch: Mit etwas Übung funktioniert es ohne Probleme. Michael Rupin: „Eine Füllung reinigt nach unseren bisherigen Erfahrungswerten mindestens 200 Modellautos. Momira liefert passende Nachfüllboxen, mit denen die Anlage wie Toner-Patronen am Drucker neu aufgefüllt werden.“

Ein ideales Männer-Weihnachtsgeschenk ist die limitierte Luxusversion aus poliertem Stahl, die sich in einer Premiumbox aus Buchenholz versteckt und ein Schild mit dem Namen des Besitzers trägt. Zur Zeit ist das Momira-Team dabei, einen schlagkräftigen Vertrieb aufzubauen. Hans Müller: „Wir wollen unser Produkt bei guten Händlern wissen, da wir es für beratungsintensiv halten. Durch die Nachfüllboxen bringt diese Anlage aber auch immer wieder Kunden ins Geschäft.“ Momira hat außerdem das Zertifikat „Ja zu Deutschland“ erhalten, da nur in Deutschland von Hand und bei qualifizierten Zulieferern gefertigt wird. Auch das ist eine saubere Sache. □

www.momira.eu

